

Markus Fisch

Der verschmelzungsrechtliche Squeeze-out

Tatbestand, Verfahren und Gestaltungsmöglichkeiten
unter besonderer Berücksichtigung des Europarechts



Nomos

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis	19
Einleitung	23
I. Gang der Untersuchung	24
II. Der Squeeze-out im deutschen Recht	26
Kapitel 1: Tatbestandsvoraussetzungen des verschmelzungsrechtlichen Squeeze-out	35
I. Zulässige Rechtsformen der beteiligten Rechtsträger	36
II. Mindestbeteiligungsquote des Hauptaktionärs - Berechnung und maßgeblicher Zeitpunkt	42
III. Vereinbarkeit des verschmelzungsrechtlichen Squeeze-out mit höherrangigem Recht	57
Kapitel 2: Verfahrensablauf des verschmelzungsrechtlichen Squeeze-out und die Auswirkungen von Verfahrensmängeln	122
I. Abschluss des Verschmelzungsvertrags zwischen übertragendem und übernehmendem Rechtsträger	123
II. Wegfall der Anfertigung von Verschmelzungsberichten und der Durchführung der Verschmelzungsprüfung mit Prüfungsbericht	133
III. Wegfall des Erfordernisses der Verschmelzungsbeschlüsse bei den beteiligten Rechtsträgern	135
IV. Auslegungs- und Bekanntmachungspflichten im Zusammenhang mit der Verschmelzung	142
V. Vorbereitung, Durchführung und Abschluss des Ausschlussverfahrens	148
VI. Anmeldung und Rechtsfolgen der Eintragung der Verschmelzung	177

VII. Fehlerquellen im Verfahrensablauf und ihre Auswirkungen auf die Wirksamkeit des verschmelzungs- > rechtlichen Squeeze-out	180
VIII. Der verschmelzungsrechtliche Squeeze-out im grenzüberschreitenden Kontext	192
Kapitel 3: Gestaltungsmöglichkeiten des verschmelzungsrechtlichen Squeeze-out und ihre rechtlichen Grenzen	198
I. Einführung	198
II. Rechtliche Schranken für die Durchführung des verschmelzungsrechtlichen Squeeze-out	199
III. Einzelne Gestaltungsmöglichkeiten und ihre Vereinbarkeit mit den allgemeinen rechtlichen Schranken	227
Kapitel 4: Zusammenfassung und abschließende Betrachtung	255
Literaturverzeichnis	261
Stichwortverzeichnis	279